

Einladung zum Talk mit Studenten und Pressevertretern

Dienstag, den 24. April 2018, 15 - 17 Uhr

in der Akademie der Bildenden Künste München, Vestibül im Altbau

8 STADTVIERTEL

ABENDZEITUNG MONTAG, 5. 2. 2018 WWW.AZ-MUENCHEN.DE

Alles aus den Stadtvierteln – täglich in der AZ und auf az-muenchen.de/stadtviertel

Filmen, schweben, senden

MÜNCHEN
Felix Hörhager ist Fotograf und Videokünstler. An seinem „Gedankenprojekte“ hat er acht Jahre lang gearbeitet. Der Kollege von der AZ stellt es vor

„Ganz acht Jahre lang arbeite ich an diesem Projekt. Und ganz acht Jahre lang hat er versucht, mir zu erklären, was es eigentlich macht. Und ganz acht Jahre lang habe ich eigentlich nichts verstanden.“

Felix Hörhager erzählt immer mit einer solchen Selbstverständlichkeit. Er war voll im Thema – ich nicht. Und oft wurden wir auch unterbrochen von der Band, die wir fotografieren wollten, oder vom Vortrag, der mitten im Gespräch hochging.

Immer wieder trafen wir uns zufällig bei irgendeiner Veranstaltung bis er der bei der letzten erzählte, dass das „Gedankenprojekte“ abgeschlossen sei und dass im Juli, ein Tag nach dem Filmfest, Premiere ist. Endlich.

Felix Hörhager ist Videokünstler. Bei seinem Projekt arbeiten er Gedanken auf, die ihm beim Lesen von vier Büchern gekommen sind. Jeweils einem Buch hat er eine Kamera zugeordnet:

• Dem Roman „Die unverdächtige Leichentrost“ von Milan Kundera das Buch „Liebe“
• „Zölibdharth“ von Hermann Hesse das Wasser
• „Waldhölzer“ von Jack London die Erde
• Und „Die Hölle“ von Selma Lagerlöf die Luft.

Bei seinen „Gedankenprojekten“ sind dann mit großem Aufwand vier zusammenge-



Alles für sein Projekt, der Videokünstler und Fotograf Felix Hörhager beim Bodyflying in der Jochen-Schweizer-Arena.

Foto: Sigi Müller



Sigi Müller

fügte Videokonzepte zusammen. Viele zumal von Kundera, Spender und Musler zram in den Filmen auf, haben ihre Musik zur Verfügung gestellt oder erlaubte, Videosquarzen einzuführen. Als Otaris, Flac, Ralf Esser, Christine Thiem und viele mehr waren beteiligt. Je mehr ich darüber schrieb, desto mehr entfernte ich mich

darin, wie mir Felix Hörhager in den vergangenen Jahren sein Projekt erläuterte. Ich wollte nicht dass es sehr schwer ist, das Ganze mit wenigen Worten zu erklären.

Ich denke, am besten ist es, Sie schauen sich das einfach selbst an. Das „Gedankenprojekte“ über sich überlegen konnten im App Store downloaden.

Seit 1977 arbeitet Felix Hörhager bei der dpa (Deutsche Presse-Agentur) als Fotograf, seit 1999 beim Bayerischen Rundfunk als Designer. Er lernte ursprünglich mit Schweiner, wahlweise Kommunikationstechnik, lernte an der Kunstakademie in München, auch an der Hochschule für angewandte Wissenschaft – und ist Videokünstler. Sein Vorbild ist der zeitgenössische, amerikanische Medienkünstler Matthew Barney.

Wer Hörhager trifft, denkt bei dem Namen zunächst nicht an Individualität, sondern Arbeit. Und wer ihn zum ersten Mal als Fotograf mit ihm im Fotografen eines Konzerts gesehen hat, wünschte sich, beim nächsten Mal vor ihm, nicht hinter ihm zu stehen. An ihm vorbei zu fotografieren ist schwierig.



Felix Hörhager am Schwabinger Bach – ein wichtiger Drehszenen im Video.



Wilde Ideen hält der Gedanke erst mal auf Papier fest – hier vor der Spur.



Die nächste Szene, bald sollen die Videos ins All gerastet werden.

Medienarbeit ist ein Teil der künstlerischen Arbeit. Vernetzen durch Medien und Netzwerke wie Twitter, Facebook und Instagram gehören zum Alltag.

Der Talk soll Wege in die Medien aufzeigen durch ein Zusammentreffen von Medienmachern und jungen Künstlern.

Der Fotograf der Abendzeitung Sigi Müller und geladene Gäste aus den Medien (Bayerischer Rundfunk, München TV, dpa, TZ, Sueddeutsche Zeitung) sprechen (wenn es ihre Zeit erlaubt) im Vestibül Klartext, welche Möglichkeiten es gibt, „in die Presse zu kommen“. Bei Getränken wird gemeinsam überlegt, welche Geschichten möglich sind, und welche Mittel geeignet sind, „gute“ Presse zu bekommen. Ebenso gibt dieser Treff den Medienmachern eine Plattform zum gemeinsamen Austausch. Wir freuen uns auf rege Teilnahme der Studenten.

Felix Hörhager

Dipl. Medienkünstler Akademie der Bildenden Künste, Diplom Kommunikationsdesigner und Grafikvideofotograf

für den Bayerischen Rundfunk und dpa